



VELM-

**Ausgabe:
Sommer 2018**

GÖTZENDORF

aktuell

Baukostenzuschuss

Der Baukostenzuschuss wird zukünftig nur mehr bei erfolgreicher Fertigstellung innerhalb von 5 Jahren ausbezahlt.

Seite 4

Wasserversorgung

Seit 1.7. werden unser Wassernetz und unsere Wasserversorgung von der EVN Wasser betrieben und sichergestellt.

Seite 6

40. Priesterjubiläum

Pater Karl wurde für seinen 40jährigen Priesterdienst geehrt. Er wurde bereits 1978 zum Priester geweiht

Seite 7

Musikschule St. Barbara

Nach langjähriger Schulpause gibt es in Velm-Götzendorf ab September 2018 erstmalig eine Musikschule.

Seite 8

Waidenbachtaler

Die Waidenbachtaler Heimatkapelle ladet am 4. und 5. August zum 1. MusikAntn Heurigen in den Weinstadl ein.

Seite 14



APG

AUSTRIAN POWER GRID



WIR FUNKTIONIEREN ÖSTERREICH.

Die Austrian Power Grid (APG) ist das Rückgrat der österreichischen Stromversorgung. Nur mit einem leistungsfähigen Stromnetz kann Österreich sicher versorgt und seinen Klimazielen näher gebracht werden.

www.apg.at

Inhalt

Gemeinde allgemein

Baukostenzuschuss & Fertigstellungsmeldungen.....	4
Grundstückspreise im Bauland	4
Hebesatz Aufschließung.....	4
Neues Bauland	4
Rückerstattung Bauschuttkosten.....	5
Flächenwidmungsplan	5
Straßenbau und Straßenbeleuchtung 2018.....	5
Hochwasserschutz.....	5
Übertragung Wasserversorgungsanlage	6
Rattenbekämpfung	6
40. Priesterjubiläum Pater Karl.....	7
Umfrage „Lebensqualität“	7
Dankeschön für die Ortsbildpflege	8
Trinkwasseruntersuchung	8
Flurreinigung.....	8
Jungbürgerfeier	8
Musikschule St. Barbara	8

Soziales | Vereine | Institutionen

Krippenbaukurs.....	10
Neujahrspunsch-ÖVP.....	10
Kinderfreunde	10
Senioren	11
Pensionisten	12
Maibaumaufstellen.....	13
Kameradschaftsbund - ÖKB.....	13
Waidenbachtaler Heimatkapelle	14
Freiwillige Feuerwehr	17
Dorferneuerungsverein	18
MFG Wild Dogs.....	19
American Hot Wheels.....	19
Tennisverein.....	20

Allgemeines | Hochzeiten | Geburtstage

Goldene Hochzeiten & Geburtstage	22
Termine Allfälliges.....	24

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf, A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.

Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Werner Breyer

Layout u. Umsetzung: Werner Breyer

Titelfoto: z.V.g. Fotos: z.V.g.

Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: www.velm-goetzendorf.at
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at Info-Tel: 02538/85340

Wir möchten darauf hinweisen, dass aus Gründen der leichteren Lesbarkeit in diesem Bericht die männliche Sprachform verwendet wird. Sämtliche Ausführungen gelten natürlich in gleicher Weise für die weibliche.



Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer!
Liebe Jugend und Kinder!

Beim kürzlich stattgefundenen Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Gänserndorf in Stripfing wurde Josef Breyer für 40jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet. Jürgen Mandl erhielt für seine Verdienste das Ehrenzeichen dritter Stufe des Landesfeuerwehrverbandes.

Auf Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Velm-Götzendorf wurde mir als Bürgermeister die Florianiplakette überreicht.

Dafür möchte ich ein aufrichtiges „Danke“ sagen!

Diese Ehrung gebührt für mich aber allen Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendornern, die unsere Freiwillige Feuerwehr regelmäßig unterstützen und besonders allen Mitgliedern und dem Kommando! Sie leisten vorbildliche Arbeit! Ohne die vielen Arbeitsstunden, die von den Mitgliedern für den notwendigen Zubau aufgebracht wurden, hätte das Projekt des Feuerwehrezubaus trotz finanzieller Unterstützung seitens Gemeinde und Land NÖ nicht fertiggestellt werden können.

Ich kann jedenfalls zusichern, dass seitens der Gemeinde für Wünsche der Freiwilligen Feuerwehr immer alle Türen offen sind und alles daran gesetzt wird, notwendige Anschaffungen zu unterstützen.

Ich möchte auf diesem Wege all jene Bewohner motivieren, welche noch nicht ehrenamtlich tätig sind, sich zu informieren und mit den Verantwortlichen der Vereine und Organisationen Kontakt aufzunehmen.

Ich wünsche allen noch einen schönen Sommer, Gesundheit und viel Kraft und Energie für all ihre geplanten Vorhaben im kommenden Herbst!

Bgm. Gerald Haasmüller

Baukostenzuschuss & Fertigstellungsmeldungen

Jene Bauwerber, welche die Aufschließungsabgabe innerhalb der vierwöchigen Zahlungsfrist einbezahlt haben, bekamen bis jetzt 20 % dieser Abgabe als Zuschuss zurück-erstattet.

Aufgrund dessen, dass es sich leider eingebürgert hat, ohne ordnungsgemäßer Fertig- bzw. zumindest Teilfertigstellungsmeldung trotzdem zu wohnen, wird diese Förderung per 1.7.2018 daran gebunden, innerhalb von 5 Jahren ab Baubeginn bzw. jedenfalls zum Zeitpunkt der Benützung des Hauses alle erforderlichen Unterlagen für eine Fertigstellung abzugeben.

Anzumerken ist, dass ein Wohnen ohne Benützungsbewilligung nicht zulässig ist. Dies ist seitens der Baubehörde bei der Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen. Es wird in Form einer Verwaltungsübertretung mit einer Geldbuße abgehandelt.

All jene, welche Häuser ohne Fertigstellungsmeldung benützen, ersuchen ich, dies bis Ende Oktober des heurigen Jahres zu erledigen um der Baubehörde und sich selbst den oben angeführten Weg zu ersparen!

Grundstückspreise im Bauland

In der Gemeinderatssitzung am 19.2.2018 wurden neue Preise für Gemeindegrundstücke im Bauland beschlossen. Per 1.7.2018 gelten 18 € pro m².

Aufgrund der enormen Kosten für Widmungsänderungen und des schon lange nicht veränderten Prei-

ses war diese Anpassung dringend erforderlich.

Mit diesem Preis für Grundstücke im gewidmeten Bauland ist Velm-Götzendorf aber weiterhin eine sehr günstige Gemeinde.

Hebesatz Aufschlie- Bung

Ein Grundstück im gewidmeten Bauland ist noch kein Bauplatz. Erst mit der Bauplatzerklärung, meist im Zuge eines Bewilligungsverfahrens, wird das Grundstück im Bauland zum Bauplatz erklärt. Man kann auch auf Antrag bei der Baubehörde ein Grundstück im Bauland zum Bauplatz erklären lassen. Mit dieser Bauplatzerklärung muss dann seitens der Baubehörde die Aufschließungsabgabe vorgeschrieben werden.

Durch die Bezahlung dieser Abgabe hat der Bauwerber das Recht, und die Gemeinde die Aufgabe dafür zu sorgen, dass der Bauwerber nach einer gewissen Zeit auf befestigtem Grund (Straße) und mit Beleuchtung zu seinem Haus gelangen kann.

Per 1. Juli 2018 wird der Hebesatz von 510 € auf 530 € angepasst. Diese Verordnung ersetzt die Verordnung vom 21. November 2016, welche per 1. Jänner 2017 in Kraft getreten ist. Die Anpassung wirkt sich bei einem Grundstück mit 900 m² mit rund 750 € aus, das sind ca. 4 %.

Neues Bauland

Neben der Nutzung und Belebung von leerstehenden Wohngebäuden gilt als wichtiges Ziel die Schaffung von neuen Baugrundstücken. Dies ist ein Unterfangen, das nur mit sehr großer Anstrengung zu kleinen Erfolgen führt.

Es ist gelungen, mit Tausch bzw. Kauf zu vernünftigen Bedingungen Grundstücke Richtung Waidendorf zu bekommen und umzuwidmen. Dafür möchte ich den betroffenen Grundeigentümern hier sehr herzlich danken!

Sollten Grundeigentümer Interesse haben Grundstücke der Gemeinde anzubieten, mögen sie sich bitte am Gemeindeamt melden.

Das Schließen der Baulücken im Ortsbereich ist für das effiziente Arbeiten und die Wirtschaftlichkeit einer Gemeinde wichtig, auch für das Vereinsleben und das gesellschaftliche Miteinander ist es ein sehr entscheidender Faktor.

Aktuell gibt es 30 – 40 unbebaute Grundstücke im gewidmeten Bauland, welche leider sowohl für Gemeinde, als auch private Bauinteressierte nicht zur Verfügung stehen. Wenn man alleine die noch nicht abgegoltene Aufschließungskosten heranzieht, kommt man auf eine Riesensumme für die Gemeinde, die hier brach liegt.

Annahme:

Um es leichter darstellen zu können werden pro Grundstück 900 m² berechnet.

Die Wurzel aus dieser Fläche ergibt 30 mal dem Hebesatz (530 € ab 1.7.) mal dem Bauklassenkoeffizient (1,25) ergeben 19.875 €.

Bei 30 Grundstücken kommt ein Betrag von fast 600.000 € zusammen.

Die Ausgaben durch die Gemeinde für Straßen-, Kanal- und Wasserleitung wurden bereits vor Jahren getätigt. Es wären nur mehr kurze Gehsteigerweiterungen und gegebenenfalls kurze Erweiterungen der Straßenbeleuchtung erforderlich.

Wünschenswert wäre es, wenn die eine oder andere Baulücke geschlossen werden könnte!

Rückerstattung Bau- schuttkosten

Da es nicht mehr möglich war, die Bauschuttdeponie in der bisherigen Form weiter zu betreiben, wurden Überlegungen über die Änderung der bestehenden Förderung für Abbruch und Neuerrichtung von Wohngebäuden angestellt.

Gefördert wird nur die Errichtung oder Sanierung von Wohngebäuden im Rahmen eines bewilligungspflichtigen Verfahrens!

Hier gibt es zwei Varianten:

- Bewilligungspflichtige Sanierung – bis zu 20 € pro Tonne (max. 1.500 €)
- Bei Abbruch und anschließendem Neubau – bis zu 20 € pro Tonne (max. 3.000 €)

Dies stellt seitens der Gemeinde einen kleinen Beitrag dar, um den bestehenden Ortsbereich zu erhalten. Bedenken Sie die Vorzüge, die sich beim Wohnen in einer bestehenden Häuserzeile ergeben (zB uneinsichtiger Innenhof, Windschutz)!

Sollten Sie leerstehende Häuser besitzen, ergeht hiermit auch die Bitte, diese Objekte an Interessierte zu verkaufen.

Die große Stärke unserer Gemeinde ist, dass Jung neben Alt wohnt! Nur so können wir alle gemeinsam die bewährte Lebensqualität in unserer Gemeinde sichern und auf Dauer erhalten! Arbeiten wir alle gemeinsam daran!

Flächenwidmungs- plan

Die Änderung und Neudarstellung des Flächenwidmungsplanes wurde in der Gemeinderatssitzung am

19.2.2018 beschlossen.

Es wurde dabei die Neudarstellung der neuen digitalen Katastermappe zugrunde gelegt. Alle Straßen und Wege wurden als öffentliche Verkehrsfläche ausgewiesen, und es finden sich auf der Hauptstraße in Richtung Waidendorf neue gewidmete Grundstücke, welche als Bauland erworben werden können.

Bitte achten Sie vor jeder Bautätigkeit auf die Flächenwidmung der Teilfläche, auf welcher das Bauvorhaben erfolgen soll. Natürlich ist in der Folge auch zu beachten, welchen baurechtlichen Voraussetzungen es Bedarf um das gewünschte Vorhaben zu realisieren. ABER ohne entsprechender Flächenwidmung bleibt als Konsequenz nur ein Abbruch des konsenslosen Bauwerkes!

Straßenbau und Straßenbeleuchtung 2018

Das Straßenbauprogramm für dieses Jahr wurde in Form der Verlegung des Kabels für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung von der Kreuzung Landstraße - Winterzeile Richtung Brücke Loidesthalerbach begonnen. Im Bereich der Wohnhausanlage werden Gehsteig sowie Parkflächen errichtet.

Das noch nicht sanierte Teilstück der Hauptstraße wird bis zur Brücke Loidesthalerbach saniert. Dies ist für September geplant. Dabei wird noch geklärt wie die Bushaltestellen verlegt werden, um einen reibungslosen und raschen Bau durchführen zu können. Wir bitten jetzt schon um Verständnis, da es gewisse Einschränkungen geben wird.

Der Abschnitt wird für den Durchfahrtsverkehr gesperrt! Bitte nur als wirklicher Anrainer (Bewohner) zu fahren und bitte nicht als Nichtan-

wohner unter dem Deckmantel „Anrainer“ jede Stunde durchfahren und schauen was sich so getan hat.

Die Arbeiten sollten in max. 3 Wochen durchgeführt sein.

Im Zuge der Errichtung des Hochwasserschutzes Friedhofberg wird der Parkplatz zwischen Kirche und Friedhof ebenfalls asphaltiert. Dies ist noch abhängig vom Baufortschritt und der Ausschreibung im Zuge des Hochwasserschutzprojektes für den wasserführenden Weg. Ob dies im Herbst noch passiert oder im Frühjahr 2019 wird dann entschieden.

Hochwasserschutz

Friedhofberg

Derzeit wird das Hochwasserschutzprojekt Friedhofberg durch die Eigenregiepartie der Abt. Wasserbau-Weinviertel umgesetzt. Die Kanalbauarbeiten konnten erfolgreich Ende Mai abgeschlossen werden, insgesamt wurden rund 550 m Kanalrohre DN 800 verlegt, die maximale Verlegungstiefe betrug beachtliche 7 m.

Als nächster Schritt wird über die Sommermonate eine rund 180 m lange und 80 cm hohe Hochwasserschutzmauer nördlich des Friedhofes gebaut. Die Mauer leitet zusammen mit einem noch zu errichtenden wasserführenden Weg bei einem Starkregenereignis die Oberflächenwässer über die zuvor genannte Kanalleitung kontrolliert in das Rückhaltebecken Loidesthalerbach.

Durch die Errichtung des Hochwasserschutzes Friedhofberg werden zukünftig bei extremen Starkregenereignissen die Oberflächenwässer am Eintritt in die Ortschaft gehindert und somit wirtschaftliche Schäden vermieden. Zusätzlich wird auch das

bestehende Kanalnetz im Hochwasserfall entlastet.

Die Bauarbeiten liegen gut im Zeit-, und Kostenplan, die Fertigstellung der ganzen Anlage ist im Frühsommer 2019 geplant.

Es wird den Bauarbeitern ein weiterhin guter Bauverlauf gewünscht!

Ebenthalerstraße

Die Projektierungsarbeiten zum Hochwasserschutzprojekt Ebenthalerstraße stehen kurz vor dem Abschluss, das Projekt wird im Herbst 2019 bei der BH Gänserndorf zur wasserrechtlichen Bewilligung eingereicht. Nach Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligungen kann die Gemeinde im Frühjahr 2019 um Fördermittel zur Errichtung der Hochwasserschutzmaßnahme bei Bund und Land Niederösterreich ansuchen.

Parallel dazu wird eine Teilkommassierung östlich der Straße Richtung Ebenthal durchgeführt, die ebenfalls eine Verbesserung der Abflusssituation bei Starkregenereignissen bringt.

Den Grundeigentümern, die für die Errichtung des Rückhaltebeckens erforderlichen Grundflächen zur Verfügung stellen können, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen. Damit ist es der Gemeinde nun doch gelungen, dieses wichtige Hochwasserschutzprojekt für das Siedlungsgebiet im Bereich der Ebenthalerstraße erfolgreich auf Schiene zu bringen.

Hofbach

Das Hochwasserschutzprojekt Hofbach befindet sich in der Planungsphase. Das Büro DI Heller hat vor kurzem einen Entwurf vorgelegt,

der die Beanspruchung der betroffenen Grundstücke im Hochwasserfall zeigt.

Mit den Eigentümern, deren Flächen durch Damm- und Wegebaumaßnahmen betroffen sind, konnte die Gemeinde bereits eine Einigung über die Grundbeistellung erzielen.

Mit den Grundeigentümern, deren landwirtschaftliche Flächen im Rückhaltebecken im Hochwasserfall von kurzzeitiger Überflutung betroffen sind, werden die Gespräche in Kürze aufgenommen. Ein Großteil dieser Grundstücke ist auch in der jetzigen Situation bereits überflutet, zukünftig wird die Überflutung in diesem Bereich jedoch höher ausfallen.

Das Rückhaltebecken Hofbach ist ein weiterer wichtiger Baustein im umfassenden Hochwasserschutzkonzept für die Gemeinde Velm-Götzendorf. Zusammen mit den mittlerweile errichteten Hochwasserschutzmaßnahmen am Gemeindewald, Loidesthalerbach und Mühlgasse konnte der hundertjährige Hochwasserschutz für weite Teile des Siedlungsgebietes bereits sichergestellt werden.

Punktuelle Gefährdungen und Überflutungen vor allem durch Hangwässer werden aber nie ganz ausgeschlossen werden können. Im Namen der Gemeindevertretung kann ich aber garantieren, dass weiterhin alles Mögliche getan werden wird, um mögliche Gefährdungen zu minimieren.

Übertragung Wasser- versorgungsanlage

Der Betrieb der Wasserversorgung wurde per 1.7.2018 an die EVN Wasser übertragen. Der Beschluss dazu erfolgte in der Gemeinderats-

sitzung am 16.4.2018. Die ersten Überlegungen für diesen Schritt gab es bereits vor zehn Jahren. Es freut mich, dass sich eine große Mehrheit im Gemeinderat für diesen sinnvollen Weg entschlossen hat.

Sie haben kürzlich die Zählerstände der Gemeinde Velm-Götzendorf bekanntgegeben. Ab nun werden die Wasserzählerstände, ebenso wie die Strom- bzw. Gaszählerstände an die EVN übermittelt. Den Wasserversorgungsvertrag, den Sie von EVN Wasser bekommen haben, bitte unterschreiben und zurückschicken.

Bei Störungen und Gebrechen rufen Sie bitte die Störungsnummer von Netz NÖ – diese erreichen Sie unter 02572/4358 24 Stunden täglich.

Die großen Vorteile sind rasche und professionelle Störungsbehebung unter Einhaltung aller Arbeitnehmerschutzbestimmungen! Die derzeit gültigen Preise werden übernommen, und es wird keine Ergänzungsabgaben mehr für Zubauten bzw. Dachgeschoßausbauten geben.

Die Gemeinde hatte in den letzten Jahren mit hohen Preisen für die Materialbeschaffung, sowie mit beträchtlichen Wasserverlusten bei relativ geringer Abnahmemenge zu kämpfen. Dadurch kam es jährlich zu einem großen Abgang beim Betrieb Wasserversorgung.

Als erster Schritt seitens der EVN ist ein Schieberkonzept geplant, wobei versucht wird nur mehr notwendige Schieber beizubehalten und diese auszutauschen.

Rattenbekämpfung

Nachdem die Gemeinde auch örtliche Gesundheits- und Sanitätspolizei ist, und es immer wieder Meldungen über Rattenproblematik gab, wird nun im gesamten Kanalnetz eine

Rattenbekämpfung durchgeführt. Es gibt hier eine Vielzahl an Unternehmen, welche diese Dienstleistung in unterschiedlichen Varianten anbieten. In der Gemeinderatssitzung am 11.6.2018 wurde nach Begutachtung der verschiedenen Angebote die Firma Walter Göschl aus Frauendorf/Au beauftragt.

Es wurden ausschließlich die Kanalschächte beködert und von den Gemeindearbeitern kontrolliert und gegebenenfalls nachbeködert. Damit ist gewährleistet, dass keine Köder von Haustieren aufgenommen werden können.

Nicht ganz ausgeschlossen werden kann, dass verendete Ratten auch außerhalb des Kanalnetzes auftauchen. Dies stellt grundsätzlich keine Gefährdung für Mensch und Haustiere dar, die Menge des Wirkstoffes, welche die Nager aufgenommen und in sich haben, ist viel zu gering um Sekundärvergiftungen zu verursachen (z.B. Katze oder Hund frisst Maus oder Ratte).

Achten Sie darauf dass Komposthaufen ordnungsgemäß beschickt werden. Keinesfalls Fleisch, Wurst, Knochen oder Speisereste auf den Komposthaufen werfen – dies ist eine gefundenes Fressen und eine Wohlfühloase für Ratten. Hierfür bitte die Biotonne verwenden!

Keine Fette, Öle und Essensreste im Klo entsorgen! Dies fördert ebenso den Zuwachs der Rattenpopulation. Nur gemeinsam können wir diese Problematik möglichst klein halten!

40. Priesterjubiläum Pater Karl

Am 29.5.2018 fand im Bildungshaus Großrußbach die Ehrung von langdienenden Priestern der Erzdiözese Wien statt. Die Ehrungen wurden von Weihbischof Stephan Turnovszky vorgenommen. Da diese Ehrungen nur einmal jährlich stattfinden, war die Feier bereits ein halbes Jahr

vor dem offiziellen Jubiläum unseres Pater Karl Seethaler. Seine Priesterweihe war Ende des Jahres 1978. Pater Karl wurde für seinen 40jährigen Priesterdienst geehrt. Den überwiegenden Dienst an und mit den Gläubigen erbrachte „unser“ Pater Karl in unseren Pfarren. Pater Karl ist aus dem Pfarrleben nicht wegzudenken! Im Anschluss an die Ehrungen wurde gemeinsam mit allen Anwesenden ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Großrußbach gefeiert.

Umfrage „Lebensqualität“

Im Herbst 2017 wurde in Zusammenarbeit mit der LEADER Region Weinviertel Ost und der Initiative LEBENS.wertes WEINVIERTEL eine Umfrage mittels Fragebögen durchgeführt.

Leider wurde nicht sehr viele Fragebögen retourniert. Insgesamt wurden 82 Fragebögen abgegeben oder



online ausgefüllt, das entspricht 10,93% Velm-Götzendorfer Ortsbevölkerung.

Die Befragung hat unter anderem ergeben, dass der Wunsch nach Erneuerung des Spielplatzes von vielen gewünscht ist. Gemeinsam mit der Leaderregion, den Eltern und Kindern wird ein Konzept für einen neuen Spielplatz erarbeitet.

Herzliches Dankeschön für die Ortsbildpflege!

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich auch dieses Jahr wieder bei allen Gemeindebürgern, die sich bei der Pflege und Verschönerung der öffentlichen Flächen einbringen. Herzlichen Dank den vielen Helfern, die freiwillig und ohne Aufforderung Gemeindeflächen „mitmähen“! Durch ihre Unterstützung wird sehr viel zur Verschönerung der Gemeinde beigetragen!

Dank an all jene, die sich jedes Jahr wieder bereit erklären die Blumen, die im Ort an verschiedenen Stellen platziert werden, einzusetzen und auch das ganze Jahr über zu pflegen und zu gießen!

Besonderen Dank an den DEV und dessen Obmann Stefan Gebhart, der sich mit viel Engagement um die Auswahl und Beschaffung der Blumen gekümmert hat und auch die Organisation, Pflanzung, Gießen usw. übernommen hat. Sollte es diesbezüglich Probleme geben (Urlaubsvertretung beim Gießen, wenn noch Küberl, Gießkanne oder sonstiges benötigt werden, etc.) bitte an Stefan Gebhart wenden.

Trinkwasseruntersuchung Jungbürgerfeier

Am 14. März 2018 wurde die jährliche Trinkwasseruntersuchung durch das Institut für Hygiene und Angewandte Immunologie der Medizinischen Universität in Wien durchgeführt.

Das vorliegende Untersuchungsergebnis entspricht im Rahmen des Untersuchungsumfanges den lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet!

Bei 3 Entnahmestellen wurde Wasser entnommen. Entnahmestelle Ost bei Familie Pfalz, Entnahmestelle West bei Familie Eder und auch im Kindergarten wurde eine Wasserprobe abgefüllt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Familien für die Bereitschaft und Unterstützung!

pH-Wert 8
Nitrat in mg/l 25 (zulässiger Höchstwert 50)

Gesamthärte °dH 11,5
Karbonathärte °dH 7,4

Zur Schonung der Umwelt bedenken Sie, dass durch die Änderung der Wasserhärte durch den Betrieb der Naturfilteranlage Drösing nun beim Betrieb von Waschmaschinen und Geschirrspülern eine geringere Dosierung von Waschmittel benötigt wird bzw. auf Kalkschutzmittel verzichtet werden kann.

Flurreinigung

Am Samstag, dem 23. März 2018 fand unter reger Beteiligung die diesjährige Flurreinigung statt. Gemeinsam wurden viele Säcke mit Müll gesammelt und so zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen.

Nach 4-jähriger Abstinenz fand am 9.5.2018 wieder eine Jungbürgerfeier statt. Eingeladen waren die Jahrgänge 1998 - 2002.

Nach einer umfangreichen Planung durch die Jungbürger wurde entschieden, ein Fest zu veranstalten, das zuerst einen offiziellen Teil mit der Überreichung der Jungbürgerurkunde im Veranstaltungssaal hat und anschließend mit einem gemütlichen Beisammensein im Jugendheim ausklingt.

Im Veranstaltungssaal wurden durch den stellvertretenden Landesjugendreferenten Ernst Sachs die Urkunden für jeden Jungbürger überreicht und anschließend erfreute uns Manfred Linhart mit einem Auszug seines aktuellen Programms.

Für uns war es schön mitanzusehen, dass sehr viele unserer Jungbürger die Feier vorbereitet und mitgefeiert haben. Dieser Zusammenhalt soll weiter gefördert und unterstützt werden.

Ein großes Dankeschön an unsere Jungbürger für die Veranstaltung einer gelungenen Feier.

Musikschule St. Barbara

Anlässlich des Beitritts der Gemeinde Velm-Götzendorf zum Gemeindeverband der Musikschule St. Barbara hat am 7. Mai 2018 ein Informationsabend stattgefunden, bei dem viele interessierte Kinder und Eltern anwesend waren. Es wurden zahlreiche Instrumente vorgestellt und Hörproben zum Besten gegeben.

Ab September 2018 kann in folgenden Fächern Unterricht genommen

Gemeinde allgemein

werden: musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Violine, Violoncello, Klavier, Gesang, Orgel, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse und Big-Band. Zurzeit besteht der Lehrkörper aus 17 qualifizierten FachlehrerInnen, die den Unterricht im Musikerheim in Velm-Götzendorf abhalten werden. Anmeldungen zur Musikschule sind ab sofort möglich. Weitere Infos und Download des Anmeldeformulars: www.musikschule-stbarbara.at Der Direktor der Musikschule Mag. Reinhard Stöckl steht auch gerne unter 0664/3363391 für Fragen zur Verfügung.



Krippenbaukurs

Im Krippenbaukurs von Februar bis April 2018 haben Krippenbauer aus Dürnkrot, Ebenthal, Groß-Enzersdorf, Palterndorf und Velm-Götzendorf teilgenommen. Mit großer Begeisterung und viel Geduld sind wieder ganz besondere Weihnachtskrippen und ein Teil einer Jahreskrippe entstanden.

Dank der Bausteinaktion „Krippenverlosung“ konnten in der Krippenwerkstatt, von der Firma ehm, neue Beleuchtungskörper mit besserem Licht für die Arbeitsplätze installiert werden.

Für das nächste GEIMEINSAME KRIPPENBAUEN findet die erste Vorbesprechung am 24. August 2018 statt. Bitte um Voranmeldung bei Fam. Ertl Tel. 02538/85603

Ingeborg Ertl

Obfrau v. BHW – Velm-Götzendorf

Neujahrspunsch – ÖVP

Am 7. Jänner lud das Team der ÖVP Velm-Götzendorf traditionell zum Neujahrspunsch. Wir konnten unsere NR Bgm. Angelika Baumgartner, LABg. Bgm. Renè Lobner begrüßen, die einiges aus dem Nationalrat, als auch aus dem Landtag zu berichten

hatten und anschließend der Bevölkerung zum Austausch zur Verfügung standen. Für die BesucherInnen gab es Punsch, Glühwein und Tee, sowie eine Gulaschsuppe zur Stärkung – für jeden Geschmack war etwas dabei. Das ÖVP-Team möchte sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich für Ihr Kommen bedanken.

GGR Alfred Lehner

Kinderfreunde

Wie auch in den vergangenen Jahren veranstalteten die Kinderfreunde Velm-Götzendorf am Palmsonntag in der Alten Schule ein fröhliches Ostereiersuchen verbunden mit einem launigen Spielenachmittag



Senioren

Jeden 1. Donnerstag im Monat hatten wir unser gemütliches Beisammensein im Gasthaus Kraft.

Am 1. Februar war unsere Jahreshauptversammlung, wo die langjährigen Mitglieder eine Ehrenurkunde durch Teilbezirksobmann Führhacker erhielten. Im April wurden wir von einer Zahnärztin über die verschiedenen Möglichkeiten und Kosten von Zahnimplantaten informiert. Am 24.5.2018 unternahmen 21 Mitglieder unserer Ortsgruppe zusammen mit den Spannberger Senioren eine Bustagesfahrt zum Semmering. Nach einer Bahnfahrt auf der histori-

schen Bergstrecke besuchten wir das Bahnmuseum. Anschließend hatten wir ein Mittagessen im Berghotel. Nach einer Fahrt durch den romantischen Andlitzgraben gab es eine Weinverkostung in einer Vinothek. Ausklang war bei einem Heurigen in Hagenbrunn.

Am 2. und 3. Juni hatten wir unseren Seniorenheurigen im Veranstaltungssaal, bei dem wir viele Mitglieder unseres Seniorenbundes sowie der umliegenden Ortsgruppen und zahlreiche Ortsbewohner bewirten durften.

An der 4-tägigen Busreise "Begeg-

nung mit Mähren" des Teilbezirkes konnten mehrere Mitglieder wunderschöne Eindrücke der Region gewinnen.

Alfred Hahn



Die Klubnachmittage der Pensionisten in der alten Volksschule wurden auch dieses Jahr wieder jeden zweiten Mittwoch abgehalten.

Zum Jahresbeginn stand ein Theaterbesuch bei der Theatergruppe Gaiselberg, mit dem Schwank "Alles bestens geregelt". am Programm. Zum Ausklang war ein gemeinsamer Heurigenbesuch in Groß- Inzersdorf angesagt.

Am Aschermittwoch gab es im Klubheim einen Heringschmaus.

Im Februar und Anfang Juli fanden wieder die gerne auch von Gästen aus der Umgebung besuchten Bauern- Schnapsturniere statt. Wobei bei der letzten Veranstaltung auch die Gesamtsieger der Turniere 2017/18 gefeiert wurden. „Schnapskönigin

2017/18“ wurde Waltraud Schönfellner.

Das gut besuchte Frühlingsfest ging im Veranstaltungssaal Ende April über die Bühne. Obmann Anton Krammer konnte als Ehrengäste Dechant Pater Karl Seethaler, den Abgeordneten zum Nationalrat Rudolf Plessl, den Ehrenbezirksobmann des Pensionistenverbands LABg.a.D. Herbert Sivec, die PVÖ Landessportreferentin a.D. Lotte Sivec, Bürgermeister Gerald Haasmüller, die Obfrau der Volkshilfe LABg.a.D. Christine Krammer, die Obfrau des Seniorenbunds Elfriede Loibl sowie den Obmann der ÖKB Ortsgruppe Johann Hailzl begrüßen. Die „Schopf Buam“ sorgten auch diesmal wieder für beste Stimmung.

Die Mutter- und Vaternachtsfeier fand im Mai im Gasthof Kraft statt. Die Bezirksobfrau des Pensionistenverbands Liane Garnhaft sowie Bürgermeister Gerald Haasmüller wohnten der Veranstaltung bei, wo nach einem gemeinsamen Mittagessen die Ehrung langjähriger Mitglieder durch die Bezirksobfrau und den Obmann der Ortsgruppe Anton Krammer abgehalten wurde.



Kameradschaftsbund / Maibaum

Maibaumaufstellen

Am 30. April fand das traditionelle Maibaum-Aufstellen statt. Der Maibaum wurde wie üblich vom Burschen-Komitee unter tatkräftiger Mithilfe von vielen Jugendlichen aus dem Ort aufgestellt. Umrahmt wurde das Aufstellen des Maibaums von einigen MusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle.

Die bei angenehmem Aprilwetter zahlreich erschienenen Besucher konnten sich im Bauhof bei Getränken und Würstel stärken.

GGR Alfred Lehner



Kameradschaftsbund

Am 3. Feber 2018 veranstalteten wir unser Kränzchen, welches wieder sehr gut besucht war, hier möchten wir uns für die Spenden und Tombo-la noch recht herzlich bedanken.

Kamerad Lehner Rudolf Velm - Winterzeile feierte am 23. März 2018 den 80. Geburtstag wo eine Abordnung des Ortsverbandes recht herzlich gratulierte.

Josef Wiesinger, Schriftführer



Waidenbachtaler laden zum MusikAntn-Heurigen

Nach unserem Bezirksmusikfest im vergangenen Jahr, ist im heurigen Jahr wieder Normalität bei uns Waidenbachtalern eingekehrt. Bereits einige wichtige Termine haben wir erfolgreich abgeschlossen:

Im April fand unser jährlicher Tag der Blasmusik statt, für den wir uns bei der Ortsbevölkerung nochmals recht herzlich bedanken wollen. Wie jedes Jahr durften wir uns über zahlreiche Spenden freuen.

Bei der heurigen Konzertmusikbewertung in Ebenthal konnten wir wieder ein Ergebnis erzielen, mit dem wir sehr zufrieden sind.

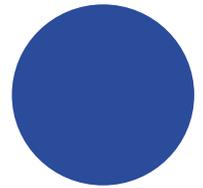
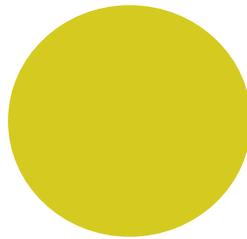
Auch die beiden Feuerwehrfeste in Waidendorf und Velm-Götzendorf

umrahmten wir wieder sehr gerne. Nun stecken wir mitten in den Vorbereitungsarbeiten für unseren MusikAntn-Heurigen, zu dem wir Sie recht herzlich einladen möchten. An den beiden Abenden des 4. und 5. August 2018 erwarten Sie am klingenden Kellerberg leckere Heurigenschmankerl. Am 5. August würden wir uns auch über Ihren Besuch beim Frühschoppen mit dem MV Dürnkrot freuen. Lassen Sie sich von uns am wunderschönen Kellerberg verwöhnen und verbringen Sie ein paar entspannte Stunden bei uns.

Ab September 2018 wird in Velm-Götzendorf Musikschulunterricht durch die Musikschule St. Barbara angeboten.

Wir Waidenbachtaler würden uns über Dein/Ihr Interesse an verschiedenen Instrumenten sehr freuen.

Um das richtige Instrument zu finden, sind wir natürlich sehr gerne behilflich. Bitte um Kontaktaufnahme mit Herbert Schmid 0664/5352963/ oder Robert Zecha 0676/4424494.





Autohaus GEBHART



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

*Wir wünschen Ihnen allen
einen schönen Sommer!*

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

BAU MIT HOLZ
BAU MIT

POELL
komplett bedacht!

WIR DÄMMEN ÖKOLOGISCH MIT

ISOCELL

EINBLAS- DÄMMUNG



IHR INDIVIDUELLES HOLZHAUS
ALS RUNDUM SORGLOS PAKET

WWW.POELL.CC



VIER
GENERATIONEN
SCHAFFEN
VERTRAUEN

4-facher
Meisterbetrieb

HOLZBAU
INGENIEURHOLZBAU
DACHDECKEREI
SPENGLEREI
PLANUNG
STATIK
BAUPHYSIK

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.



Tel: 0043 | (0) 22 83 | 4 00 7 | E-Mail: office@raum-planung.at

RAUMPLANUNG | STADTPLANUNG

Ziviltechnikerin & Akad. Exp. f. Solararchitektur
Dipl. Ing. Barbara Fleischmann



Am Kirchberg 100 | A-2262 Stillfried

move1

computer

Computer • Netzwerk • Service

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Niederösterreich
Baugebiet Gänserndorf
Protteser Straße 49, 2230 Gänserndorf
T +43 50 626 2350
porr-group.com

PORR

+43 2282 61330 • info@move1.at • www.move1.at
2230 Gänserndorf • Bahnstraße 44

WIR SCHAFFEN DAS.

www.nv.at

Gerald Haselberger
Tel. 0664/80 109 5273
gerald.haselberger@nv.at

Herbert Savonith
Tel. 0664/80 109 5223
herbert.savonith@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
2230 Gänserndorf | Hans-Kudlich-Gasse 1



Die Niederösterreichische
Versicherung

Ja! Jetzt IN WINDKRAFT INVESTIEREN

» Sauberer **Strom**

» Saubere **Umwelt**

» Saubere **Erträge**

Die Windkraft Simonsfeld AG ist
einer der großen Windstromproduzenten
Österreichs mit Sitz in Ernstbrunn
im Weinviertel.

An unseren Kraftwerken können
Sie sich wirtschaftlich beteiligen!



ventureal

Jetzt informieren unter:
www.wksimonsfeld.at/investieren
oder 02576/3324-700



Was dem einzelnen
nicht möglich ist,
das vermögen viele.

1818 / 2018



Bankstellenleiterin Hildegard Halzl,
Anita Lehner und Dominic Kitzl
sind Ihre Ansprechpartner für alle
Geldangelegenheiten.

Raiffeisenkassa Zistersdorf-Dürnkrot.
Bankstelle Velm-Götzendorf.



www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf

WEB grünstrom resident

Der Tarif für unsere
Windpark-Gemeinden

Weitere Informationen unter:
www.web-gruenstrom.at
Tel.: 02848 6336-56



Freiwillige Feuerwehr

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Die Freiwillige Feuerwehr hielt im Jänner ihre jährliche Mitgliederversammlung ab. Kommandant Franz Stöckl gab einen Rückblick über das Jahr 2017 und eine Vorschau für das Jahr 2018.

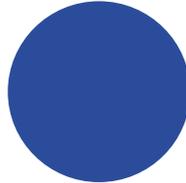
Der Silvester-Glühweinstand fand auch 2017 wieder regen Anklang bei der Bevölkerung. Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Um unser Wissen und Können für etwaige Einsätze zum Schutz der Bevölkerung zu vertiefen, wurden im ersten Halbjahr 2018 zahlreiche Übungen abgehalten. Bei den Übungen werden unterschiedliche Schwerpunkte (Löscheinsatz, Technischer Einsatz, Menschrettung) gesetzt, um die Kenntnisse an verschiedenen Gerätschaften zu vertiefen. Des Weiteren nahmen wir an der Inspektionsübung des Abschnittes Gänserndorf, welche in Groß-Schweinbarth stattfand und an der Atemschutz-Unterabschnittsübung in Ebenthal teil, bei denen speziell ein Augenmerk auf die Zusammenarbeiten mit anderen Feuerwehren gelegt und die Einsatzkoordination geübt wird.

Im ersten Halbjahr blieb unsere Wehr von Einsätzen, bis auf einen PKW-Unfall bei der Loidesthaler Straße, wo ein PKW nach einer Kollision mit einem Baum zu sichern und zu bergen war.

Am 5. Mai fand unsere jährliche Florianimesse statt, im Anschluss an diese wurden unsere neu in die Feuerwehr aufgenommenen Mitglieder, René Kopp und Markus Hrobar feierlich angelobt.

Unser Feuerwehrfest, das weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt ist, fand vor kurzem statt. Es erfreute sich auch heuer wieder an beiden Tagen großer Beliebtheit durch zahlreich erschienene Gäste. Wir möchten uns für die tolle Stimmung und Ihr Kommen trotz der kühlen Temperatur am Samstagabend herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest 2019 wieder begrüßen zu dürfen.



Im Jänner hat der DEV seine Vollversammlung abgehalten. Hier wurden Obmann und Vorstände neu gewählt und bestätigt. Die Förderperiode wäre dieses Jahr abgelaufen (immer nur 4 Jahre möglich). Wir haben aber beim Land NÖ um Verlängerung angesucht und so können wir noch bis zum Juni 2019 unsere Projekte gefördert verwirklichen.

Am 30. April wurde vom Komitee der Maibaum aufgestellt. Der DEV kümmerte sich wieder um die Bewirtung. Durch das schöne Wetter, und die von der Gemeinde abgesperrte Landstraße, hat sich dieser Nachmittag zu einem schönen Ortsfest entwickelt.

Im Mai wurden neue Blumenkisten für die Ortschaft angeschafft. Die alten waren teilweise schon sehr desolat. Alle Halterungen wurden

entrostet und gestrichen oder erneuert. Im Zuge dieser heurigen Großinvestition (fast € 4.000,-) wurden gleich auch noch ein paar Parkbänke saniert, Zäune repariert und andere Kleinigkeiten durchgeführt. Dieses Projekt wurde bei der Dorf- und Stadterneuerung NÖ eingereicht, wo wir vorab eine Förderzusage erhielten.

Beim Bildstock Richtung Waidendorf fehlen noch die Bilder, wir möchten sie noch dieses Jahr beschaffen und montieren.

Beim „Bunten Nachmittag“ gibt's auch heuer wieder ein sehr tolles Angebot. Unter anderem wurde eine Zeitreise in das Dorfleben der vergangenen 80 Jahre von Franz Stöckl sen. eindrucksvoll wiedergegeben. Mehr dazu gibt's in der Sommerzeitung der gesunden Gemeinde.

Für Ilse Gruber und ihre fleißigen Helfer ist es ein großes Anliegen gerade alleinstehende Menschen dazu herzlich einzuladen. Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr im Veranstaltungssaal. Bei fehlender Mobilität hilft Ilse Gruber gerne 0650/6640717. Die Veranstaltungen kann man auch samt Pflegerin besuchen.

Weitere Themen finden Sie auf dem beigelegten Zettel mit dem Erlagschein!!

Blutspenden, Kirchenstiege, Sommerkino

Herzlichen Dank auch im Namen der Vorstände!

Euer Obmann
Stefan Gebhart



**HIER INVESTIERT
NIEDERÖSTERREICH.**

Ein Projekt der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

MFG Wild Dogs

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar wurde - wie üblich - der Vorstand gewählt bzw. bestätigt. Im Mai fand eine weitere Vereinssitzung statt, wo unter anderem diverse Aktivitäten beschlossen wurden. Am 7.4. genossen wir einen kulinarischen Abend in einem chinesischen Restaurant in Gänserndorf. Beim Kellerfest am 20.06. erfreuten wir uns wieder an vielen Gästen, die sich gern an unserem Ausschank vor dem Vereinslokal stärkten. Zum Kellerfest-Ausklang ging es in Partystimmung gut gelaunt bis zum Morgen! Ausfahrten heuer bis jetzt:

1. Motorradtour nach Polen 31.5. - 2.6. ca. 1100 km
 2. Mofa-Ausfahrt zum Buschberg am 9.6. ca. 140 km
 3. Motorrad-Ausfahrt ins Waldviertel am 30.06. ca. 350 km
- Jedes Mal gab es großes Fahrvergnügen auf den kurvenreich ge-

wählten Strecken in der bereisten schönen Gegend und auch mit dem Wetter hatten wir sehr viel Glück! Verschont von Reparaturen und Ausfällen wurde die erfolgreiche Heimkehr immer in gemütlicher Runde im Vereinslokal gefeiert!

Weiters ist eine Motorrad-Ausfahrt und eine zweite Mofa-Ausfahrt im Spätsommer geplant. Beide Biker-Events werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Falls du über ein passendes Fahrzeug verfügst, bist DU schon zur nächsten Ausfahrt eingeladen!!!

Auch zu unseren montäglichen Vereinsabenden ist JEDE/R immer herzlich willkommen!!!

Schönen Sommer wünscht die MFG Wild Dogs !!!

Schriftführer: Günther Breyer

American Hot Wheels

Die „American Hot Wheels - Austria“ mit Sitz in Velm-Götzendorf, haben sich dieses Jahr bereits zum fünften Mal auf der Oldtimermesse in Tulln der Öffentlichkeit und einem großen fachmännischen Publikum präsentiert. In dieser Zeit wurden auch einige Preise für das schönste Fahrzeug etc. mit nach Hause genommen. Durch die Unterstützung einiger Winzer aus unserer Heimat wurde auch unser Wein von Gästen des Clubs und Interessenten verkostet. Wir freuen uns schon jetzt auf 2019.



Endlich ist es soweit. Die Herrenmannschaft hat den Aufstieg in die 4. Klasse geschafft. Mit 4 Siegen in 4 Spielen wurde man seit langem wieder einmal Meister und das wurde auch gebührend gefeiert.

Gespielt haben heuer: Bauer Bernd, Falk Alfred, Gruber Anton, Haasmüller Gerhard, Haasmüller Stefan, Hladky Markus, Kopp René, Kopp Roland und Popp Nico.

Jeden Dienstag spielen unsere Topspieler der 50+ Generation und diese sind mit mindestens gleich viel Einsatz wie unsere Kampfmannschaft dabei. Und auch das ‚Frühschoppen-training‘ jeden Sonntagvormittag, bei dem es nicht um die Trinkfreudigkeit geht, wie der Name vermuten lassen könnte, sondern um die

Treffsicherheit, findet wieder regelmäßig statt.

Heuer gibt es seit langem wieder ein internes Einzel- und Doppeltournament bei dem sich viele Spieler angemeldet haben und auch die Auslosung bereits erfolgt ist. Ab Anfang Juli können die Matches gespielt werden und im Herbst finden die Finali statt. Wir freuen uns schon auf viele spannende Spiele.

Seit Anfang Juni ist unser Kinder- und Jugendtrainer wieder im Einsatz. Wir freuen uns, dass heuer noch mehr Kinder teilnehmen und sich die Trainingsstunden großer Beliebtheit erfreuen. Ein Einstieg ist auch während der Saison jederzeit möglich.

Abseits der sportlichen Tätigkeiten gab es ebenfalls Veranstaltungen des

Tennisvereines wie z.B. das traditionelle ‚Fasching eingraben‘ welches auch heuer wieder ein voller Erfolg war und wie bereits in den Vorjahren nicht um Mitternacht, sondern für manche erst in den frühen Morgenstunden endete.

Auch beim Pfingstfest nahm der Tennisverein wieder teil und versorgte alle hungrigen Besucher mit Bratwurst und Käsekrauter sowie erstmalig mit Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisen.





Bäckerei-Kaufhaus
GLÜCK

2244 Spannberg, Hauptstraße 70
Hohenruppersdorf Velm-Götzendorf
Parkstraße 6 Hauptstraße 125

Marchsand - Transporte
Recycling - Erdbau

KOLAR

2263 Dürnkrot - Bahnstraße 4
Tel.: 02538/80238 marchesand-kolar@aon.at

ÖSTERREICH HEIZT

ENKELGERECHT

Das neue Infoportal für Klima, Heizung, Energie und die neuesten Trends rund um Bad, Sanitär und Wellness sind ab sofort online! Und mit unserem neuen Online Heizungsplaner können Sie schnell und unkompliziert Ihre Heizung selber planen!



ROT HEISS ROT
SO HEIZT ÖSTERREICH

**ING. JOSEF
GEYDER**



INSTALLATIONEN • HEIZUNGSTECHNIK • METALLTECHNIK

www.rot-heiss-rot.at

Landstraße 8 • 2225 Zistersdorf
T 02532 8662 • www.geyder.at

generali.at/karriere

Gesucht!

Verstärkung meines erfolgreichen Teams.

Gefunden?

Sie wollen mein erfolgreiches Team verstärken?
Dann freue ich mich auf Ihre Bewerbung.



Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Hermann Boswald, M +43 664 2538768,
hermann.boswald@generali.com

Vielleicht starten Sie schon bald Ihre
Karriere unter den Flügeln des Löwen.





Foto: Goldene Hochzeit
Josef & Maria Pinnisch



Foto: Goldene Hochzeit
Johann & Anna Gruber



Foto: 85. Geburtstag Maria Janka



Foto: 85. Geburtstag Josef Schramel

Weiches Wasser für das Weinviertel

**EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in
Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.**

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at



RIESENSCHLUCK



SONNENKÖNIGE

Ein Platz an der Sonne.

Erzeugen Sie mit einer EVN Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom aus Sonnenenergie. In Kombination mit einem Batteriespeicher können Sie diesen dann auch jederzeit nutzen – egal ob bei Kaiser- oder Regenwetter.

EVN

Mehr auf evn.at/photovoltaik

TIPP:

jetzt Photovoltaik-
Anlage mit
Batteriespeicher
kombinieren

*Wir sind
dabei!*

Termine 2. Halbjahr 2018

4. - 5. August	Dorffest der Waidenbachtaler Weinstadl
11. August	Beachvolleyball - Funturnier Beachvolleyballplatz
29. August	Blutspendeaktion - Rotes Kreuz VAS 16-20 h
23. September	Erntedankfest Kirche
6. Oktober	30 Jahre Kinderfreunde-Pensionisten-Volkshilfe
31. Oktober	All Hallows Eve Kirche 19 h
1. November	Totenandacht und Friedhofsgang Kirche 14 h
10. November	Sperrmüll
15. November	Leopoldi-Festmesse 18 h
24. November	Jahreskonzert der Waidenbachtaler VAS 19 h
1. - 2. Dezember	Adventspaziergang Kellerberg 14 h
24. Dezember	Kindermette & Christmette
31. Dezember	Glühweinstand der FF FF-Haus

**Geburten | Hochzeiten | Geburtstage
1. Halbjahr 2018**

Geburten

Elias Pfalz

Hochzeit

Julia Falmbigl & Thomas Schneider

Diamantene Hochzeit

Anna & Johann Gruber
Maria & Josef Pinnisch

60. Geburtstag

Josef Vogg
Josef Riedl
Hedwig Ertl
Ernst Svoboda
Gertrude Lehner
Ing. Gottfried Leitgeb
Regina Bumba

70. Geburtstag

Johann Müller
Elfriede Bauer
Johanna Kripas
Rosa Schneider
Friedrich Hladky
Ing. Friedrich Kohlweg

75. Geburtstag

Maria Strohmayer
Monika Eckl
Hermann Schneider
Hilda Ritter

80. Geburtstag

Franz Varga
Rudolf Lehner
Mathilde Sinl

85. Geburtstag

Maria Janka
Johann Wegschaider
Josef Schramel

90. Geburtstag

Franz Bauer